

Injektionsverfahren Sohle- Wandanschluss

Was ist das Ziel?

Ziel ist es, die Anschlussfuge zwischen Bodenplatte/Fundament und aufgehender Wand abzudichten. Dies erreicht man durch den Einsatz von PUR Injektionsharz, welcher unter hohem Druck injiziert wird.

Wie erreiche ich das Ziel?

Die Fuge wird in einem 45 Grad Winkel durchbohrt, anschließend werden Injektionspacker gesetzt. Bei größeren Fugen, wird zusätzlich noch eine Hohlkehle erstellt, um das Auslaufen des Injektionsmittels zu verhindern. Nach der Mehrstufeninjektion werden Bohrpacker entfernt und die Bohrlöcher mit einem Sperrmörtel oder Harzgemisch geschlossen.

Welche Vorteile habe ich?

Es ist kein Freilegen des Baukörpers von außen nötig. Die Arbeiten können komplett von Innen erledigt werden. Es spart Zeit und verhindert, dass der Bewehrungsstahl anfängt zu korrodieren. Eine Korrosion des Bewehrungsstahls hätte zur Folge, dass weitaus größere Sanierungsmaßnahmen getroffen werden müssten.

